

Motorölwechsel mit MANNOL Energy Combi LL 5W-30

Beitrag von „IngoM“ vom 18. April 2021 um 12:47

Moin T-Freunde,

spricht etwas dagegen, für meinen CASA das MANNOL Energy Combi LL 5W-30 zu verwenden?

Es gibt da gerade bei Amazon ein sehr attraktives Angebot für einen 10 Liter Kanister.

Gruß, Ingo

Beitrag von „tr4c3rt“ vom 21. April 2021 um 09:13

Hallo Ingo,

Da du nicht geschrieben hast für was für einen Motor und welches Modeljahr, kann dir hier niemand weiterhelfen.

Generell würde ich es aber eher nicht empfehlen.

Laut ölfinder von denen hat es weder eine 506.01 Freigabe, noch 507.01.

Dennoch wird ist es 507.01 approved.

In r5 oder V10 vor 2006 würde ich es auf keinen Fall kippen.

Andere Motoren kannst du ausprobieren. Mir käme es nicht rein.

Ob nun 40 oder 75 Euro für Öl, das ist keine halbe Tankfüllung.

Beitrag von „IngoM“ vom 21. April 2021 um 10:59

Hallo tr4c3rt,

einerseits dachte ich, dass die Motorbezeichnung CASA ausreicht, andererseits kann man die vollständige Info meines Fahrzeugs sehen, wenn Du mit dem Mausfeil über meinen Nicknamen gehst.

Das betreffende ÖL hat die Freigabe für die VW Norm 507.00, welches für meinen Motor passend ist.

Meine Frage bezog sich eher darauf, ob jemand mit diesem preisgünstigen ÖL Erfahrung hat.

Gruß, Ingo

Beitrag von „pe7e“ vom 21. April 2021 um 11:19

Hi Ingo,

zum diesem Öl im Touareg kann ich nur wenig beitragen.

Zum Hersteller selbst kann ich aber berichten, dass wir die Marke seit einigen Jahren in unseren LKWs, Baggern, Baugeräten und in den Transportern (T4, T5, T6) einsetzen. Bisher alles unauffällig. Ist mit Sicherheit kein ultradupertolles Hochleistungsöl, für den Stino Nutzer sollte es aber ausreichen. Ab und an ist der Hersteller mal Preis/Leistungssieger in Tests. So weit ich weiß ist der Hersteller aus Osteuropa - dort wohl auch weit verbreitet.

Beim Getriebeölwechsel im 7P habe ich Mannol Öl eingesetzt. Die ersten 200 km ohne Probleme. Bei diesem Anwendungsfall ist ja doch eine gewisse Zickigkeit bezüglich eines falschen Öls durch unterschiedliche Viskositäten und Reibwerte gegeben. Ich kann bisher keine Nachteile oder Vorteile gegenüber dem original eingülltem Öl feststellen. Das scheint mir also ziemlich nah am Original bzw. der Spezifikation...

Gruß Peter

Beitrag von „ratte321“ vom 21. April 2021 um 14:01

Kannst du getrost nehmen, und hat die 50700 von VW

Hat auch in Tests gut abgeschnitten

"Einen Sonderbonus hat sich im Test das Mannol Energy Combi LL 5W-30 verdient: Es ist nicht nur recht günstig, sondern in Sachen Viskosität speziell bei Kälte dem Castrol Edge 5W-30 mindestens ebenbürtig."

[Motoröl Test - AUTO MOTOR ÖL \(auto-motor-oel.de\)](http://auto-motor-oel.de)

Beitrag von „tr4c3rt“ vom 21. April 2021 um 14:08

Guten Morgen, das casa habe ich vorhin total überlesen.

Das Profil wird mir leider am Smartphone nicht angezeigt.

Der Hersteller sagt, dass man es verwenden kann, mehr aber auch nicht.

Zumindest steht das so im Ölfinder auf mannol. (entspricht den Vorgaben 507 00)

Eine offizielle Freigabe hat es demnach nicht.

Ich hab gerade nochmal geschaut für den Liter 5w30 castrol edge habe ich letztes mal 27 euro ums eck bezahlt. (verkaufen nur motorenöle, eigentlich Versandhandel)

54 zu 40 Euro, da würde ich keine Sekunde überlegen.

An sich sind die Mannol Produkte aber in Ordnung, für unseren 15 Jahre alten Golf verwende ich das gerne.

Für den 4 Jahren Jungen audi 6 Zylinder darf ruhig was "gutes" sein.

Beitrag von „IngoM“ vom 21. April 2021 um 14:23

Zitat von tr4c3rt

Ich hab gerade nochmal geschaut für den Liter 5w30 castrol edge habe ich letztes mal 27 euro ums eck bezahlt. (verkaufen nur motorenöle, eigentlich Versandhandel)

Ich bin deshalb so interessiert, da es das Mannol im 10 Liter Kanister für unter 40 Euro im Netz gibt.

Gruß, Ingo

Beitrag von „ratte321“ vom 21. April 2021 um 14:24

Das Mannol ist gut, oder gehst du auch nur bei Shell V-Power Tanken um den Audi was gutes zu tun 🤔

Beitrag von „ratte321“ vom 21. April 2021 um 14:26

Zitat von IngoM

Ich bin deshalb so interessiert, da es das Mannol im 10 Liter Kanister für unter 40 Euro im Netz gibt.

Gruß, Ingo

Wo haste denn das für unter 40€ gesehen 🤔 ebay kostet es 47€

Beitrag von „IngoM“ vom 21. April 2021 um 14:34

Zum Beispiel hier:

[Mannol Motoröl 5L SAE 5W-30; API SM/CF; ACEA C3/A3/B4 SAE 5W-30; API SM/CF; ACEA C3/A3/B4 / VW 504.00/507.00/502.00/505.00/503.01/506.00/505.01/506.01; MB 229.51; BMW Longlife-04: Amazon.de: Auto](#)

Gruß, Ingo

Beitrag von „ratte321“ vom 21. April 2021 um 14:39

Na sowas 😞 habe ich gestern anscheinend schon halb geschlafen, hatte ich nicht gesehen.

Das wären knapp 10€ weniger gewesen 😞

Beitrag von „tr4c3rt“ vom 22. April 2021 um 09:27

[Zitat von ratte321](#)

Das Mannol ist gut, oder gehst du auch nur bei Shell V-Power Tanken um den Audi was gutes zu tun 😊

Ich weiß nicht. Bei 14 Euro Unterschied hätte ich ein Öl mit einer richtigen Freigabe genommen. 6 zylinder SUV fahren, dann aber beim Öl auf den letzte Euro achten. Das passt irgendwie nicht zusammen.

Alleine schon, dass mannol das Öl ohne Einschränkungen auch für r5 und V10 vor 2006 empfiehlt sagt mir, dass da irgendwas nicht stimmen kann.

Und nein ich tanke meistens an einer freien. Da bin ich aber auch 100% sicher, dass der Diesel genau die Norm erfüllt.

Aber jeder wie er mag.

Beitrag von „pe7e“ vom 22. April 2021 um 09:55

[Zitat von tr4c3rt](#)

Alleine schon, dass mannol das Öl ohne Einschränkungen auch für r5 und V10 vor 2006 empfiehlt sagt mir, dass da irgendwas nicht stimmen kann.

Hi,

stimmt nicht: [siehe hier](#)

Da wird beim V10 von 10.2007 bis 04.2010 ein anderes Öl als beim VW von 11.2002 bis 08.2007 angezeigt.

Beim R5 werden Motorkennbuchstaben und Baujahre unterschieden.

Diese einfache Unterscheidung stimmt nicht. Das haben wir hier im Forum bereits zusammengetragen. Die stimmt nicht nur bei Mannol nicht, die anderen Hersteller können das auch nicht besser. Mal abgesehen davon, ist es bei vielen Freundlichen auch nicht besser bekannt.

Da der V6 von Ingo keine Probleme mit plasmabeschichteten Buchsen haben sollte, wird das mit dem Öl auch nicht so kritisch sein wie bei einem R5 oder V10. Von daher ist der Beitrag von [tr4c3rt](#) etwas an den Haaren herbeigezogen. Ein richtiges tracert CMD-let hätte da genauer hinschauen müssen 😊

Gruß Peter

Beitrag von „ratte321“ vom 22. April 2021 um 12:32

[Zitat von tr4c3rt](#)

Ich weiß nicht. Bei 14 Euro Unterschied hätte ich ein Öl mit einer richtigen Freigabe genommen.

6 zylinder SUV fahren, dann aber beim Öl auf den letzte Euro achten. Das passt irgendwie nicht zusammen.

Alleine schon, dass mannol das Öl ohne Einschränkungen auch für r5 und V10 vor 2006 empfiehlt sagt mir, dass da irgendwas nicht stimmen kann.

Und nein ich tanke meistens an einer freien. Da bin ich aber auch 100% sicher, dass der Diesel genau die Norm erfüllt.

Aber jeder wie er mag.

Die Ersparnis war auf das gleiche Öl bezogen

Wenn ein Öl einer Norm entspricht und eine VW Freigabe hat, dann ist das ähnlich wie an der Tanke.

Und gerade das Mannol hat bei diversen Test's gut abgeschnitten, und da muß man nicht unbedingt einen Namen bezahlen für das doppelte Geld.

Was soll da nicht stimmen 🤔 VW hat auch einfach eine neue Norm eingesetzt und die alte dadurch ersetzt

Beitrag von „ratte321“ vom 22. April 2021 um 12:44

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

stimmt nicht: [siehe hier](#)

Da wird beim V10 von 10.2007 bis 04.2010 ein anderes Öl als beim VW von 11.2002 bis 08.2007 angezeigt.

Beim R5 werden Motorkennbuchstaben und Baujahre unterschieden.

Diese einfache Unterscheidung stimmt nicht. Das haben wir hier im Forum bereits zusammengetragen. Die stimmt nicht nur bei Mannol nicht, die anderen Hersteller können das auch nicht besser. Mal abgesehen davon, ist es bei vielen Freundlichen auch nicht besser bekannt.

Da der V6 von Ingo keine Probleme mit plasmabeschichteten Buchsen haben sollte, wird das mit dem Öl auch nicht so kritisch sein wie bei einem R5 oder V10. Von daher ist der Beitrag von [tr4c3rt](#) etwas an den Haaren herbeigezogen. Ein richtiges tracert CMD-let hätte da genauer hinschauen müssen 😊

Gruß Peter

Alles anzeigen

Jetzt wird es komisch Mannol hat doch alles sauber aufgeführt

Die Unterscheidung beim R5 ist doch so sauber, die Motoren sind vom Aufbau her alle gleich.

Wobei das Hauptproblem meiner Meinung nach nicht die Beschichtung der Zylinder ist, sondern eher Nockenwelle und Hydros besonders die vom Auslass und die Druckstücke für die Pumpe Düse.

Und das Mannol ist ein bisynthetisches (PAO + Ester) Motorenöl, viel besser geht es fast gar nicht

Beitrag von „IngoM“ vom 22. April 2021 um 14:17

Ich würde sagen, meine Eingangsfrage ist nun ausreichend geklärt. Es ging ja nur darum, ob dieses betreffende Öl von Mannol für meinen CASA Motor geeignet und empfehlenswert ist. Das es kein Premium Deluxe Öl ist, ist mir klar. Aber es ist gut, erfüllt 507.00 und für einen Preis von unter 4 Euro/Liter ein absolutes Schnäppchen!

Danke für die rege Teilnahme in diesem Thread.

Gruß, Ingo

Beitrag von „ratte321“ vom 22. April 2021 um 14:21

Das weiß man am ende noch nicht mal, am ende ist in dem Marken Kanister das gleiche drin

Beitrag von „tr4c3rt“ vom 22. April 2021 um 16:01

[Zitat von pe7e](#)

Ein richtiges tracert CMD-let hätte da genauer hinschauen müssen 😊

Das gebe ich gerne zurück.

Geh nochmal auf die Seite und ließ mal nach, was vor dem V10 ab 04.2007 steht. So eine Kleinigkeit wie "R50".

Ganz ab davon, wird auch für den v10 ab 2007 das 5w30 Energy Combi II empfohlen.

Und da wäre Mannol der einzige Hersteller, der so ein Öl produziert.

Wie gesagt, ich habe nie behauptet, dass Mannol Produkte schlecht sind.

Habe sie selbst in 2 privat genutzten Autos.

Vielleicht bin ich einfach wegen der 506 01 507 00 Debatte zu sensibel geworden.

In meinen V10 würde ich es nicht kippen.

Beitrag von „pe7e“ vom 22. April 2021 um 16:38

Hi,

[tr4c3rt](#) : damit hast du Recht, ich würde es auch nicht in einen v10 kippen. Ich gehe davon aus, dass das R50 dort steht um zu signalisieren, dass das Öl sowohl für den normalen v10 als auch für den R50 geeignet ist. Da sind mir bisher bei den Öldiskussionen auch keine Unterschiede aufgefallen.

Da es um einen V6 TDI geht, ist das Thema für den TE irrelevant. In Touareg habe ich bisher kein Motoröl von Mannol genutzt. Die bekommen nur Rowe oder Castrol.

Gruß Peter

Beitrag von „ratte321“ vom 23. April 2021 um 12:40

Man muß sich auch vor Augen halten was der Hersteller mit dem Öl bezweckt Haltbarkeit oder Emissionen / Kraftstoffverbrauch.

Früher stand anscheinend die Haltbarkeit im Vordergrund, jetzt eher Emissionen / Kraftstoffverbrauch.

Die Öle werden immer dünner und die Haltbarkeit immer geringer, es treten Schäden an Motoren auf die es früher einfach nicht gab, wie eingelaufene Nockenwellen, eingelaufene Hydros, Turbolader nach 35Tkm platt usw.

Jetzt werden schon Öle wie 0W20 verwendet

Beim Touareg wurde eigentlich ein 0W30 gefahren, wurde später dann durch 5W30 ersetzt, war anscheinend ein Versuch die Haltbarkeit etwas zu verlängern